

Fachseminar

Wiederkehrende Überprüfung elektrischer Anlagen und elektrischer Betriebsmittel

Elektrische Anlagen und Betriebsmittel unterliegen genauso wie andere technische Einrichtungen einer Abnutzung. Diese wird durch vielfältige Ursachen hervorgerufen wie Wärme, mechanische Belastungen oder andere Umweltbedingungen.

Für viele technische Einrichtungen unseres Alltages ist es selbstverständlich, eine gültige Überprüfungsplakette zu haben wie z.B. für unser Auto, aber auch bei Aufzügen oder Liftanlagen wird für unsere eigene Sicherheit gesorgt, indem diese Anlagen einer regelmäßigen wiederkehrenden Überprüfung unterzogen werden.

Es ist daher ausdrücklich als eine positive Entwicklung anzusehen, dass auch elektrische Anlagen und Betriebsmittel wiederkehrenden Überprüfung unterliegen. Es dienen diese Überprüfungen dem Ziel, dass für den Menschen keine gefährlichen Zustände im Zusammenhang mit elektrischen Anlagen, Geräten und Betriebsmitteln auftreten können.

Das Seminar gibt einen Überblick zu den wichtigsten Bestimmungen und Normen zu diesen Themen und gibt auch Hinweis zur praktischen Durchführung und der Organisation von Prüfabläufen.

Inhaltsübersicht:

- Gesetzliche Grundlagen wiederkehrender Überprüfungen in der Elektrotechnik in Österreich
- Die wiederkehrende und außerordentliche Überprüfung elektrischer Anlagen nach ÖVE/ÖNORM E 8001-6-62
- Hinweise auf die Zusammenhänge mit der Erstüberprüfung und dem Anlagenbuch nach ÖVE/ÖNORM E 8001-6-61 bzw. -63
- Die Überprüfung von elektrischen Betriebsmitteln und Geräten nach ÖVE/ÖNORM E8701
- Sonderregelungen in anderen Normen wie z.B. ÖVE/ÖNORM E8007

Detailprogramm:

Gesetzliche Grundlagen wiederkehrender Überprüfungen in der Elektrotechnik in Österreich

- ETG Elektrotechnikgesetz / Elektrotechnikverordnung
 - Verbindlicherklärung der Sicherheitsvorschrift ÖVE/ÖNORM E8001 und ÖVE/ÖNORM E8007
- ArbeitnehmerInnenschutzgesetz / Elektroschutzverordnung 2012
 - Wiederkehrende Überprüfung elektrischer Anlagen
 - Wiederkehrende Überprüfung elektrischer Betriebsmittel
- ÖVE Richtlinie R5
- Begriffsdefinitionen und Grundsatzregelungen zur Verantwortungsabgrenzung Errichtung – Betrieb
- Elektrofachkraft / Elektrotechnisch unterwiesene Person / Laie

Wiederkehrende Überprüfung elektrischer Anlagen

- ÖVE/ÖNORM E 8001-6-61 Umfang der Erstüberprüfung
- ÖVE/ÖNORM E 8001-6-62 Wiederkehrende Überprüfung und außerordentliche Überprüfung
- ÖVE/ÖNORM E 8001-6-63 Inhalte des Anlagenbuches

Die Überprüfung von elektrischen Betriebsmitteln und Geräten nach ÖVE/ÖNORM E8701

- ÖVE/ÖNORM E 8701-1
- ÖVE/ÖNORM E 8701-2

Überprüfung nach weiteren Normen

- Sonderregelungen in anderen Normen wie z.B. ÖVE/ÖNORM E8007
- Sonderregelungen in anderen Normen wie z.B. ÖVE/ÖNORM E8002

Vortragender:

Dipl.-Ing. Dr.techn. Rudolf Mörk-Mörkenstein

Ausbildung:

- HTL Mödling, Hochfrequenz- und Nachrichtentechnik
- TU Wien, Studium Elektrische Energietechnik

Berufliche Laufbahn:

- Universitätsassistent am Institut für elektrische Anlagen und Hochspannungstechnik der TU Wien
- Betriebsleiter im Energieversorgungsunternehmen und Geschäftsführer im Bereich Elektrotechnik und Energieversorgung
- Derzeitige Tätigkeit (seit über 10 Jahren):
Ziviltechniker für Elektrotechnik
Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger

Kontaktadresse:

Gastgebasse 27
1230 Wien
Tel.: +43 660 905 1000
moerk-moerkenstein@ies-zt.at
www.ies-zt.at